

Didaktisches Konzept der Veranstaltung

M 5.2

Ziele der Veranstaltung

Es wird die Fähigkeit vermittelt, berufliche, insbesondere handlungs- und kompetenzorientierte Lehr- und Lernprozesse in der beruflichen Fachrichtung Elektrotechnik zu planen, zu gestalten und zu analysieren.

Inhalte der Veranstaltung

1. Planung, Durchführung, Analyse von beruflichen Bildungsprozessen in Schule und Betrieb in der Elektro- und Metalltechnik
2. Erstellen und Erproben von komplexen Lehr-/ Lern-Arrangements durch die Studierenden
3. Handlungsorientiertes, projektförmiges und kompetenzorientiertes Lernen sowie ihre theoretischen Grundlagen
4. Anwendung, Erprobung und kritische Reflexion ausgewählter Unterrichtsverfahren und -methoden
5. Prüfungen sowie Lernerfolgskontrollen, Leistungsmessung und -beurteilung in der beruflichen Bildung
6. Lehr- und Lernmedien

Aufbau und Ablauf der Veranstaltung

Die Veranstaltung wird in einer Kombination aus Präsenzveranstaltungen und selbstorganisierten Arbeitsphasen durchgeführt. Im Verlauf des Moduls 1.2 entwickeln die Studierenden auf der Grundlage der im Modul 1.1 erarbeiteten Unterrichtseinheit eine konkrete Unterrichtsverlaufsplanung.

In den Präsenzveranstaltungen werden in Vorlesungsabschnitten theoretische Grundlagen vorgestellt, diskutiert und anschließend in praktischen Übungen in Einzel- und Gruppenarbeiten auf konkrete Fragen der Unterrichtsplanung und -gestaltung angewendet.

Zur Vorbereitung auf die Präsenzveranstaltungen bearbeiten die Studierenden fachdidaktische Literatur zum Ansatz der Handlungsorientierung und zu unterschiedlichen Unterrichtskonzeptionen. Sie erstellen Referate zu ausgewählten Unterrichtsverfahren und -methoden, die in der Präsenzveranstaltung vorgestellt und diskutiert werden. In praktischen Übungen werden Unterrichtsmethoden selbst erprobt und anschließend im Hinblick auf ihre Einsatzmöglichkeiten und -grenzen sowie Vor- und Nachteile kritisch reflektiert. Theorien und Modelle zur Kompetenzmessung, Lernzielkontrolle und Unterrichtsdiagnostik werden vorgestellt und ihre Anwendung erprobt und diskutiert. Die Studierenden entwickeln ein Konzept zur umfassenden Lernzielkontrolle für ihre Unterrichtseinheit.

Leistungsnachweis

Als Leistungsnachweis erstellen die Studierenden nach der letzten Präsenzveranstaltung eine Hausarbeit mit der Aufgabenstellung, eine konkrete Unterrichtsverlaufsplanung für eine Unterrichtseinheit darzustellen. Die didaktisch-methodische Unterrichtskonzeption wird begründet und im Hinblick auf Alternativen diskutiert. Die erforderlichen Unterrichtsmaterialien (Folien, Arbeitsblätter, Lernträger, Medien etc.) werden ausgewählt, angepasst im Anhang dargestellt. Für die Unterrichtseinheit werden geeignete Instrumente zur Lernzielkontrolle entwickelt und dargestellt.